



# ÄONENLICHTKLÄNGE

URS A. FURRER



# ÄONENLICHTKLÄNGE

Bilder gemalt mit Steinpigmenten/Äonenlichtklängen von Urs A. Furrer

Äonenlichtklänge sind Urkräfte aus dem Universum. In den Äonenlichtklängen verbirgt sich die Erdkruste mit ihren Elementen. Verschlüsselt senden sie die Geheimnisse der Schöpfung. Ihre Ausstrahlungskraft belebt den Menschen. Beim intensiven Befassen mit den Äonenlichtklängen entsteht ein funkender Kräfteaustausch mit dem Universum – zwischen der Schöpfung sowie dem Sein. Dieser Kräfteaustausch inspiriert und stärkt den Geist.

Meine Äonenlichtklänge strahlen eine neue Qualität des Lichts, der Tönung aus. Diesem Naturgeschenk sollte man voller Demut begegnen.

Das Naturschöne der Äonenlichtklänge lässt sich nicht stereotyp in einem Farbschema oder einer Farbtheorie festhalten.

Wozu denn all die Theorien über Farbqualitäten (Lichtfarben, Körperfarben, Spektralfarben, Primär-, Sekundär- sowie Tertiärfarben etc.), die Farbkontraste (Hell-Dunkel, Kalt-Warm, Qualitätskontrast, Komplementär- und Simultankontrast etc.), die Farbkreise und Farbstandards (Newton, Goethe, Kippers, RGB, CMYK, RAL, PANTONE Color, Color Tool von Google etc.)?

Die verschiedensten Farbtheorien und Methoden sind bestimmt interessant für das Allgemeinwissen. Andererseits unterliegen viele Farbtheorien und Farbpraktiken einer Norm. Normen begrenzen den Inspirationsfluss für schöpferisches Denken und Arbeiten.

Echte Feinschmeckerinnen und Feinschmecker, egal welcher Couleur, lieben keine Normen. Im digitalen Zeitalter gewinnen meine Äonenlichtklänge mit ihrer lebendigen magnetisierenden Ausstrahlung an Bedeutung.

Die Natur schenkt uns das Licht sowie die unendlichen, sinnlichen Klänge. Mit ihrer eigenständigen Naturästhetik bereichern die Äonenlichtklänge das Wohlbefinden im Menschen. Sie erden und inspirieren zeitgleich.

Die anorganischen Urkräfte leuchten an allen Orten auf der Erde.

Urs A. Furrer, 2017

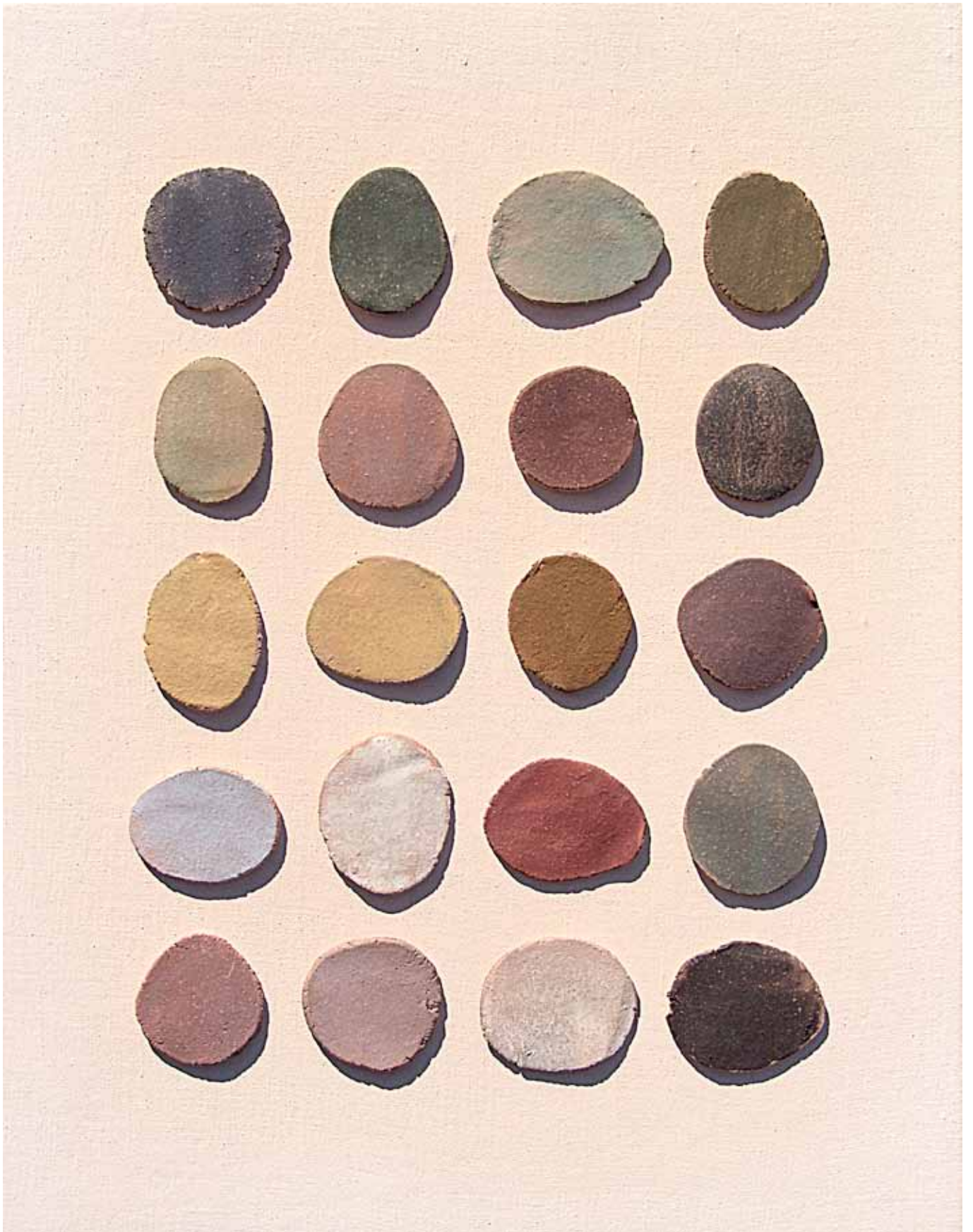
© 2017 by Urs A. Furrer

Urs A. Furrer – Design – Bilder – Objekte – Äonenlichtklänge  
Luzeinerstrasse 37 – CH-7240 Küblis  
T +41 (0)81 332 33 70 – furrer@urs-a-furrer.ch – art-depot.ch





Urs A. Furrer – Das Naturschöne – 126 Äonenlichtklänge aus der Schweiz auf Tonplättchen. Jura, Mittelland sowie Alpenraum. Untergrund Sasselbolicht, Julieseins und Juliesdrei. Format 90 x 117 cm.



Urs A. Furrer – 20 Äonenlichtklänge auf Tonplättchen. Untergrund Jusassalbolicht. Format 45 x 58 cm.





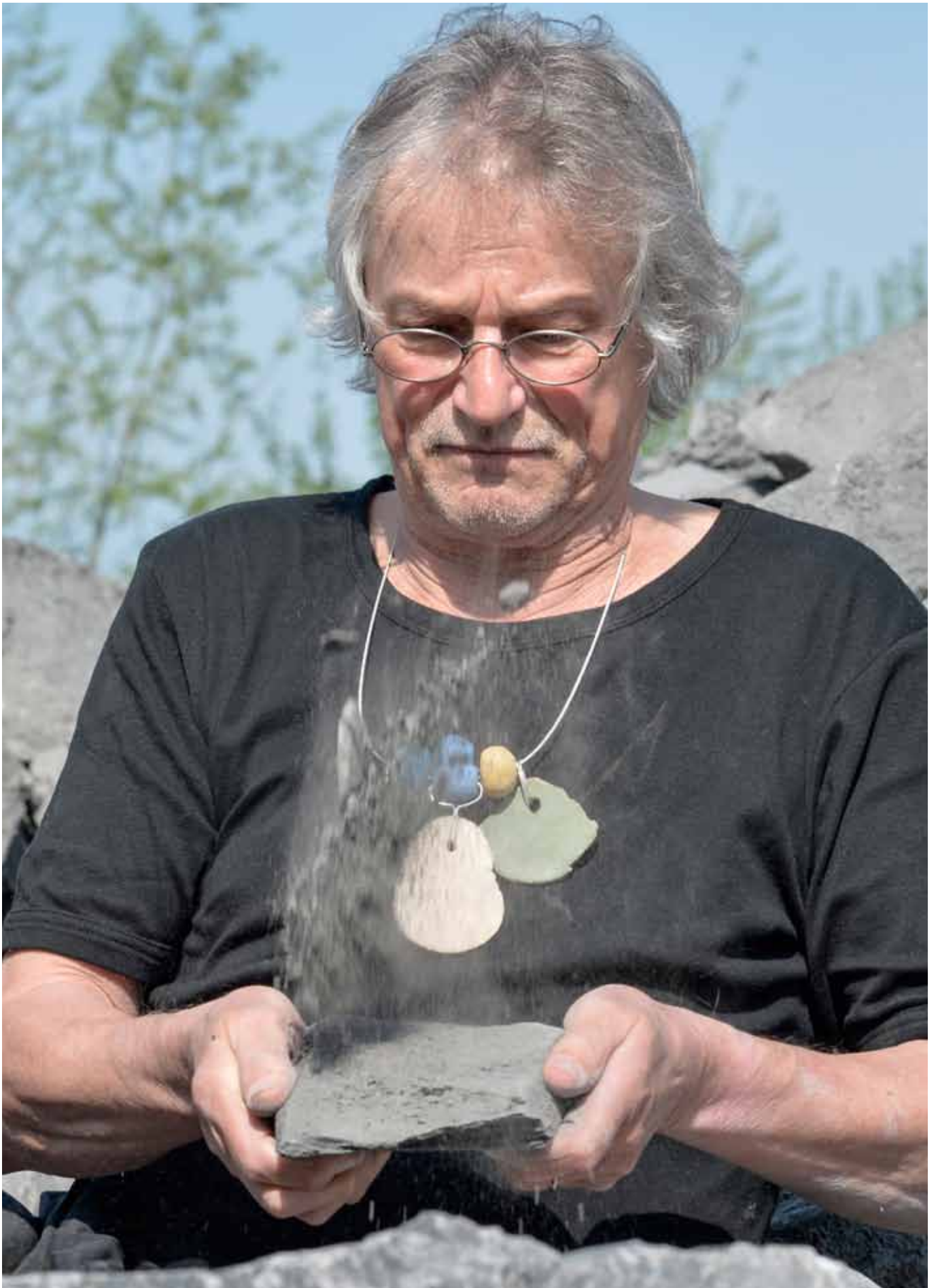
Urs A. Furrer – 20 Äonenlichtklänge auf Tonplättchen. Untergrund Feldschijenrauch. Format 45 x 58 cm.



Urs A. Furrer – 20 Äonenlichtklänge auf Tonplättchen. Untergrund Sassalborose. Format 45 x 58 cm.

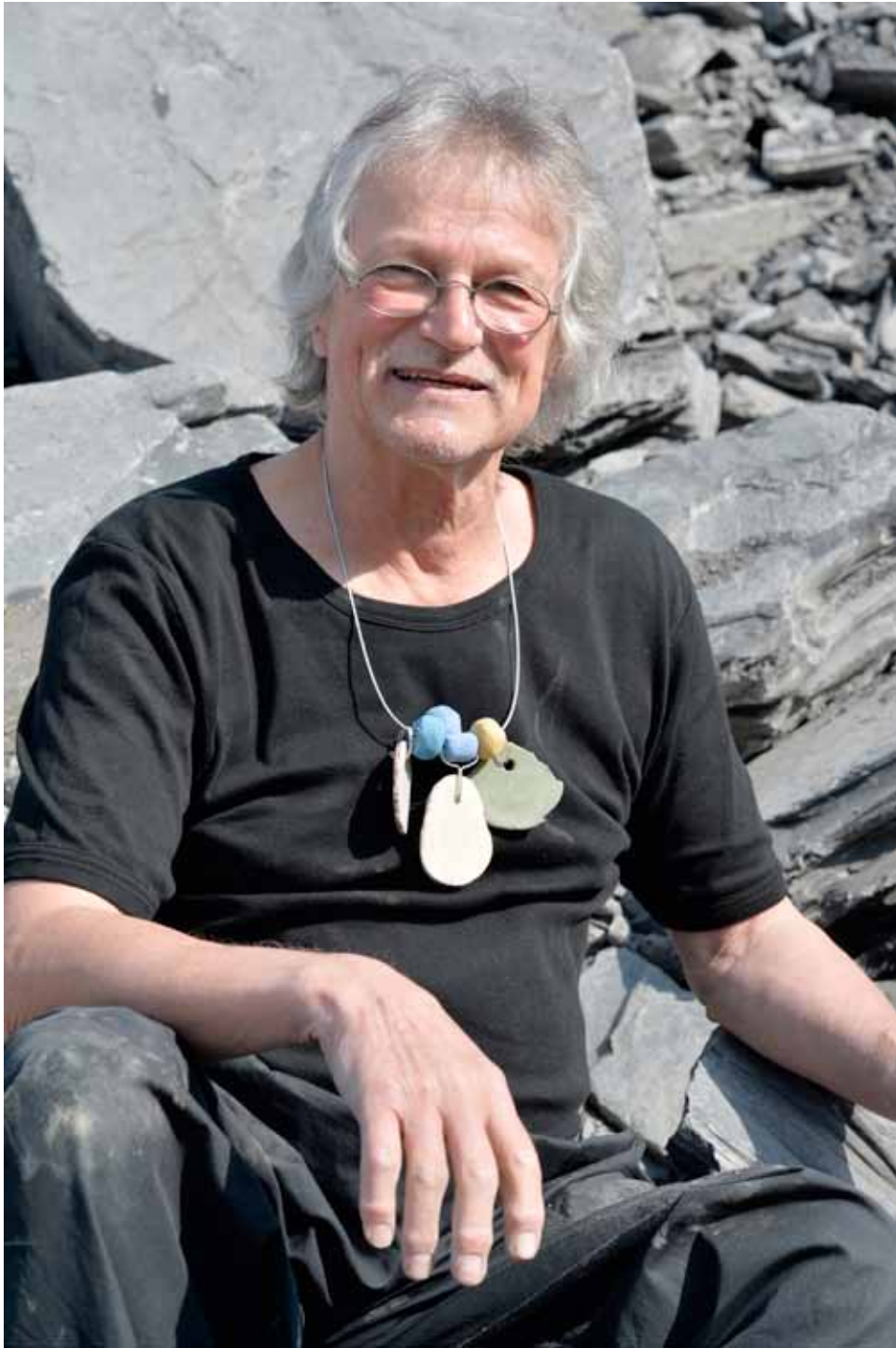






Äonenlichtklang Attinghausenzeitfeld explodiert aus dem Muttergestein.





„Mit ihrer eigenständigen Naturästhetik bereichern die Äonenlichtklänge das Wohlbefinden im Menschen. Sie erden und inspirieren zeitgleich.“ Urs A. Furrer

Urs A. Furrer – Design – Bilder – Objekte – Äonenlichtklänge  
Luzeinerstrasse 37 – CH-7240 Küblis  
T +41 (0)81 332 33 70 – [furrer@urs-a-furrer.ch](mailto:furrer@urs-a-furrer.ch) – [art-depot.ch](http://art-depot.ch)

Steinpigmente/Äonenlichtklänge – Bildgestaltung mit den Urkräften aus dem Universum.  
Über 460 Steinpigmente/Äonenlichtklänge stehen zur Auswahl. 360 aus der Schweiz.  
Auf Wunsch Pigment- sowie Malkurse.